Was haben Sie davon?

Der FPI e.V. ist offen für Ihre Fragen und stellt Ihnen sein Wissen, seine Kontakte, sein ganzes Netzwerk und eine Fülle von Leistungen zur Verfügung:

Effektive Kommunikation

Über das internetgestützte Informationsnetz können Sie schnell und einfach Kontakt aufnehmen und Ideen austauschen mit Unternehmen, potenziellen Partnern im In- und Ausland, Experten aller Fachrichtungen, Wissenschaft und Forschung.

Information

Sie erhalten regelmäßig aktuelle Informationen über wichtige Fakten, Themen und Trends – Sie sparen also zeitaufwändige eigene Informationssuche.

Partnersuche

Gemeinsam stark: Der FPI e.V. unterstützt Sie aktiv bei der Suche nach Partnern, Experten, neuen Verfahren, Produktideen, Marketingstrategien, neuen Geschäftsverbindungen und neuen Märkten.

Chancen/Perspektiven

Mit dem FPI e.V. haben Sie einen Ansprechpartner für Fragen rund um neue Ideen und Projekte, Chancen und Perspektiven. Der FPI e.V. kümmert sich vorrangig um Anfragen, sucht mit gezielten Datenbank- und Umfeldrecherchen Lösungen und stellt Kontakte her zu Experten, die Antworten wissen.

Fördermittel

Der FPI e.V. kennt sich aus mit staatlichen Fördermitteln, berät Sie bei der Auswahl und der optimalen Ausschöpfung der Förderprogramme für Ihre innovativen Projekte und unterstützt Sie aktiv bei der Antragstellung.

Anschrift Food-Processing Initiative e.V.
August-Bebel-Straße 58
D-33602 Bielefeld
Tel.: +49 (0) 5 21 - 98 64 00
Fax.: +49 (0) 5 21 - 56 01 99 5
E-Mail: info@foodprocessing.de
Internet: www.foodprocessing.de

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

www.foodprocessing.de

Wer ist FPI?

Das Netzwerk der Ernährungswirtschaft

Gegründet von Unternehmen der Branche für Unternehmen der Branche ist der **Food-Processing Initiative e.V**. – **FPI e.V.** – der Verein zur Förderung der Ernährungswirtschaft in Nordrhein-Westfalen, zur Steigerung ihrer Wettbewerbsfähigkeit im globalen Markt.
Unterstützt werden die Projekte des FPI e.V. vom Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.
Als Interessengemeinschaft ist der Verein Ansprechpartner für die Ernährungswirtschaft über die gesamte Wertschöpfungskette von den Rohstoffen bis zum Transport der verpackten Nahrungsmittel:

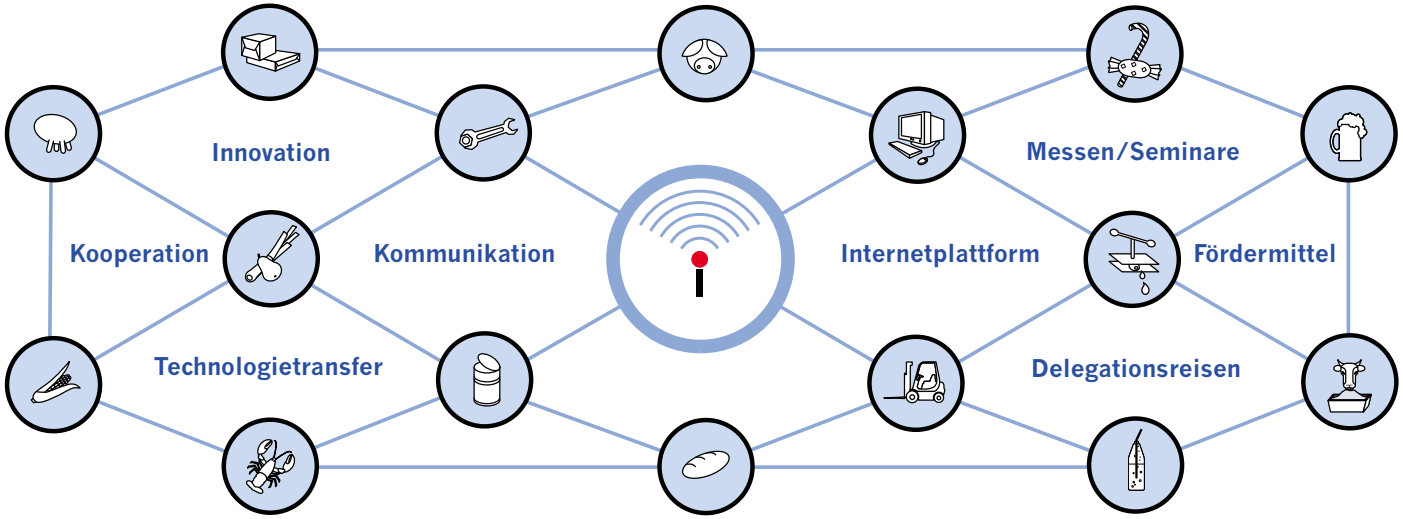
- Produzenten/Verarbeiter von Nahrungsmitteln
- Hersteller von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
- Maschinen- und Anlagenbauer
- Verfahrens- und Systemtechniker
- Hersteller von Verpackungsmaschinen/-materialien
- Forschungseinrichtungen, Organisationen, Verbände.

Was kann FPI?

Know-how und Know-who

Der FPI e.V. hat das Know-how, die Kontakte und die Instrumente, um die Wettbewerbsfähigkeit der mittelständischen Unternehmen der Ernährungswirtschaft nachhaltig zu stärken; Innovationen anzuregen bei Produkten, Prozessen und Märkten; Allianzen und Kooperationen anzuschieben und zu unterstützen.

- Als **Informationszentrale** sammelt, bündelt und kanalisiert der FPI e.V. Wissen und Informationen für die Ernährungswirtschaft über die gesamte Prozesskette.
- Als **Schaltzentrale** hat der FPI e.V. Kontakte und schafft Kontakte zu und zwischen Unternehmen, Experten, Forschung und Politik im In- und Ausland.
- Als **Querschnittsplattform** im Internet verbindet der FPI e.V. Unternehmen, Fachleute, Forscher und Märkte in einem branchenübergreifenden Informationsnetzwerk mit Firmenpool, Expertenpool und Kooperationsbörse.



Was macht FPI?

Informieren – vermitteln – unterstützen – vertreten

FPI informiert

- gezielt und aktuell über neue Ideen, Produkte, Technologien, Unternehmen, Märkte, Themen und Trends.

FPI vermittelt

- Kontakte zu Unternehmen, Experten im In-/Ausland.
- geeignete Partner für Projekte, Allianzen, Kooperationen und für Innovationen bei Produkten und Technologien sowie die Erschließung von Märkten.
- Technologietransfer Wissenschaft/Unternehmen.

FPI unterstützt

- bei der Optimierung von Technologien und Prozessen.
- bei der Umsetzung neuer Ideen, Produkte, Strategien.
- bei der Erschließung neuer Märkte.
- bei Fördermitteln.

FPI vertritt

- die Interessen der Branche gegenüber Politik, Organisationen, Verbänden, Medien und Verbrauchern.
- die Branche und die Unternehmen auf Messen, Seminaren, Fachtagungen im In- und Ausland.

Ausgewählte Projekte/Themenschwerpunkte

- Gesunde Ernährung
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zur Sicherheit in der Fleischindustrie
- Einsparpotenziale durch Stoffstrommanagement und Prozesswasserrecycling
- Internationale Kooperationsbörsen und Delegationsreisen (z.B. Türkei, Bulgarien, Russland)
- Informationsplattform im Internet
- Wettbewerb: Kooperation und Innovation in der Prozesskette Food-Processing NRW